

Otto Liebmann / Verlagsbuchhandlung / Berlin W 57
Verlag der Deutschen Juristen-Zeitung. Postcheck Nr. 45561.

VORANKÜNDIGUNG

Deutsches Wohnungs-Archiv

Zentralblatt für das gesamte Wohnungswesen

Herausgegeben von

Dr. Dr. V. BREDT Prof., M. d. R., Marburg i. H.	MAX DIEFKE Direktor, Berlin	Dr. W. FRANK Generalsekretär, Berlin	Dr. H. GÜNTHER Kammergerichtsrat, Berlin	Dr. W. HEIN Prof., Vorf. des Mieteinigungsamts Halle
Dr. E. HEYMANN Geh. Justizrat, Prof., Berlin	Dr. Ing. h. c. H. JANSEN Prof. für Städtebau a. d. Techn. Hochschule Berlin	Dr. F. JÖRISSEN Syndikus, M. d. K., Köln	Dr. H. LINDENAU Oberverwaltungsgerichtsrat, Berlin	
Dr. LOHMEYER Oberbürgermeister, Königsberg i. Pr.	Dr. A. RAAB Syndikus, Essen	Dr. W. RHODE Rechtsanwalt, Frankfurt a. M.	Dr. A. SKALWEIT Professor, Kiel	W. WALTHER Rechtsanwalt, Berlin
	Dr. A. WEBER Geh. Reg.-Rat, Professor, München	Dr. H. WOLFF Professor, Direktor des Statist. Amts, Halle a. S.		

Schriftleiter: DIREKTOR MAX DIEFKE

Beginnt im November monatlich einmal in Format und Ausstattung der Deutschen Juristen-Zeitung zu erscheinen. Preis vierteljährlich etwa 4,50 Mark.

In dieser groß angelegten Zeitschrift werden die schwierigen Probleme des gesamten Wohnungswesens von ersten Sachkennern, frei von einseitiger Parteinahme und Interessenvertretung, behandelt werden. Das Deutsche Wohnungs-Archiv wird alle Gebiete des Wohnungswesens mit ihren Verzweigungen umfassen: Wohnungs- und Mietrecht, Wohnungszwangswirtschaft, Wohnungspolitik und -Fürsorge, Siedlungswesen, Grundstücksmarkt, Aufwertungsfragen, Steuerrecht, Kreditwesen, Statistik, Wohnungshygiene, Städtebau und einschlägige Baufragen, ferner Rechtsprechung, Zeitschriftenchau und Literaturüberblick. Die neue Zeitschrift gibt dem Praktiker einen Überblick über die Fortentwicklung des Wohnungswesens in Wissenschaft und Praxis.

Interessenten sind: Haus- und Grundbesitzer und deren Vereine, Grundstücksgefellschaften, Bau- und Siedlungsgefellschaften aller Art, Baufirmen, Architekten, Wohnungsämter, Mieteinigungsämter, sowie deren Beisitzer und Vorsitzende, Magistrate, Baudezernenten aller Behörden, Landräte, Regierungen, große Industriefirmen, Hypotheken- und sonstige Banken, Rechtsanwälte, Richter, Gerichte, Bibliotheken, Mietervereine, Heimstättengefellschaften, Gewerkschaften, Parlamentarier usw.

Die 3 ersten Hefte gelangen im Wechselfersand in die Hände von 25 000 sorgfältig ausgewählten Interessenten.

Den Verlegern einschlägiger Literatur bietet sich damit eine ungewöhnlich günstige Insertionsgelegenheit.

Preis für die 6 gespaltene Nonp.-Zeile nur 40 Pf. Für Verlagsanzeigen besondere Rabattsätze. Einsendungen für Heft 1 spätestens bis 1. November erbeten.